MS Roald Amundsen durchquert als erstes Hybrid-Expeditionsschiff die legendäre Nordwestpassage

Author : melanie

MS Roald Amundsen durchquert als erstes Hybrid-Expeditionsschiff die legendäre Nordwestpassage © Karsten Bidstrup / Hurtigruten

Erstes Hybrid-Expeditionsschiff durchquert die legendäre Nordwestpassage: Als die Roald Amundsen am Abend des 10. September Nome, Alaska, erreicht, konnte Kapitän Kai Albrigtsen im Schiffstagebuch vermerken, dass die erste vollständige Passage der mehr als 3.000 Seemeilen vom Atlantik zum Pazifik mit Hybridantrieb durchquert wurde.

„Jede Reise mit Hurtigruten ist einzigartig, aber mit diesem grünen Meilenstein schreiben wir gemeinsam mit unseren Gästen buchstäblich Geschichte. Noch vor wenigen Jahren galt der Bau von Kreuzfahrtschiffen mit Akkupacks als unmöglich; heute würdigt MS Roald Amundsen den großen Entdecker, nach dem sie benannt ist, indem sie eine der legendärsten Seewege der Welt mit Hybridantrieb befährt“, sagt Hurtigruten CEO Daniel Skjeldam.

Hybrid-Expeditionsschiff durchquert legendäre Nordwestpassage

Die berühmte Passage, die Ost und West verbindet, ist legendär und fasziniert viele Entdecker. Von 1903 bis 1906 unternahm der norwegische Polar-Pionier Roald Amundsen die erste komplette Durchfahrt.

„Wir haben Stürme, Schnee und Eis erlebt. Wir haben auch spektakuläre Sonnenuntergänge, beeindruckende Landschaften und eine artenreiche Tierwelt gesehen. Was uns jedoch am meisten beeindruckt hat, war der herzliche Empfang in den Gemeinden entlang der Strecke, so wie es auch Roald Amundsen selbst erlebt hat. Durch ihre unvergleichliche Gastfreundschaft wurde diese Reise zu einer wirklichen Inspiration“, sagt Kapitän Albrigtsen.

Polar Pionier

Ausgestattet mit großen Akkupacks und innovativer Technologie hat MS Roald Amundsen nach ihrem Start in diesem Sommer die Aufmerksamkeit der Kreuzfahrt- und Schifffahrtsbranche auf sich gezogen. Durch die Unterstützung der Motoren mit Batterien reduzieren sich die Emissionen um mehr als 20 Prozent.

Nach der Durchquerung der Nordwestpassage fährt die Roald Amundsen weiter entlang der Küste Nord- und Südamerikas, bevor sie im Winter in die Antarktis aufbricht. Im Sommer 2020 wird das Hybrid-Schiff dann für Expeditions-Seereisen in Alaska nach Nordamerika zurückkehren.